

Anfrage der Stadtratsfraktion SPD in der Stadtratssitzung vom 21.04.2024 bzgl. Personalausfälle im Bereich des Kulturamtes Pirmasens

1. Wie viele personelle Wechsel gab es im Bereich des Kulturamtes (einschließlich Dynamikum und Alte Post) in den vergangenen fünf Jahren

Im Bereich des neu gebildeten Kulturamtes gab es zehn Personen, die umgesetzt, gekündigt oder in den Ruhestand versetzt wurden. Für den Bereich Dynamikum besteht von Seiten der Verwaltung kein Auskunftsrecht, da dies ein eingetragener Verein ist.

2. Sind die Gründe für die personellen Wechsel/Kündigungen bekannt
a. Wenn ja, was waren die Gründe für die personellen Wechsel/Kündigungen (bitte anonymisiert aufschlüsseln)

Die Personen haben sich auf höherwertige Stellen beworben, Zeitverträge sind ausgelaufen, das Rentenalter wurde erreicht oder sie wollten sich beruflich verändern.

3. Gibt es im Bereich des Kulturamtes (einschließlich Dynamikum und Alte Post) in den vergangenen fünf Jahren eine Häufung von Krankheitsfällen im Vergleich zum Rest der Stadtverwaltung?
a. Wenn ja, sind die Gründe dafür bekannt und welche Maßnahmen sind geplant?

Der Krankenstand ist nicht ungewöhnlich hoch, Ausfälle im Schichtdienst werden mit Aushilfskräften oder Mehrstunden aufgefangen.

4. Sind Maßnahmen geplant, um die personelle Situation dauerhaft zu verbessern?
a. Wenn ja welche? (Recruiting-Kampagne, Teambuilding-Maßnahmen, Einrichtung Beschwerdestelle AGG)

Die noch offenen Stellen werden nach Stellenbeschreibung und –bewertung schnellstmöglich wiederbesetzt.

Wie in anderen Ämtern üblich dienen gemeinsame Mittagspausen, Betriebsausflüge und Jahresabschlussessen zur besseren Kommunikation unter den Mitarbeitern.

Bei der Stadtverwaltung sind selbstverständlich die Beschwerdestellen nach AGG eingerichtet und auch der Personalrat kann auf Wunsch kontaktiert werden.

5. Gab es bereits Ausfälle im Bereich der Alten Post, so dass Ausstellungstage abgesagt werden mussten?
a. Wenn ja, wie oft war dies in den letzten fünf Jahren der Fall und was waren die Gründe?

Seit 2021 gab es nur einen Ausstellungstag, an dem geschlossen werden musste, da eine Mitarbeiterin erkrankte und kurzfristig kein Ersatz am Wochenende beschafft werden konnte.

- b. Wenn nein, wie konnte der Ausfall verhindert werden (Einsatz Mitarbeiter:innen aus anderen Ämtern, Mitarbeit ehrenamtlicher Helfer:innen...)

Sind Mitarbeiterinnen längerfristig erkrankt oder im Urlaub wird mit Mehrstunden des Stammpersonals ausgeholfen oder Aushilfskräfte werden eingesetzt.

6. Wie soll die Zukunft der Alten Post mit dem Weggang der Kuratorin gestaltet werden?
- a. Soll die Stelle von Frau Veith nachbesetzt werden?

Die Stelle der Kuratorin wird den aktuellen Gegebenheiten (Neubildung Kulturamt) angepasst und neu ausgeschrieben.

- aa. Wenn nein, was sind die Gründe dafür?

entfällt

- b. Wie soll der Ausstellungsbetrieb im Bereich der Wechselausstellung während der Vakanz/für den Fall der Nichtbesetzung weitergeführt werden.

Vertretung der Stelle ist die Amtsleitung. Diese übernimmt in Zeiten der Vakanz die anfallenden Arbeiten.

- c. Wie soll das Gesamtkonzept der Alten Post während der Vakanz/für den Fall der Nichtbesetzung weitergeführt werden.

entfällt